Das Königreich der Niederlande bekräftige, dass die Autonomieinitiative im Rahmen der marokkanischen Souveränität die praktikabelste Lösung für den Regionalkonflikt rund um die marokkanische Sahara-Frage sei

Den Haag–Im Rahmen der internationalen Unterstützung zu Gunsten von der Souveränität des Königreiches Marokko über die marokkanische Sahara und zu Gunsten von dem marokkanischen Autonomieplan unter der Führerschaft seiner Majestät des Königs Mohammed VI (möge Gott ihm Hilfestellung zuteilwerden lassen) bekräftige das Königreich der Niederlande, dass „die Autonomieinitiative im Rahmen der marokkanischen Souveränität die praktikabelste Lösung ist, zwecks dessen diesem Regionalkonflikt definitiv ein Ende bereiten zu dürfen“.

Diese Position sei in dem gemeinsamen Kommuniqué bezogen worden, das der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herr Nasser BOURITA, und der niederländische Minister für auswärtige Angelegenheiten, für Asyl und für Migration, Herr David VAN WEEL, im Anschluss an deren Begegnung am Freitag, dem 05. Dezember 2025 in der niederländischen Hauptstadt Den Haag bekanntgegeben haben.

In dem gemeinsamen Kommuniqué hieß es außerdem, dass das Königreich der Niederlande die Verabschiedung der Resolution Nr. 2797 des UNO-Sicherheitsrates begrüße und die Bemühungen des

Generalsekretärs und seines persönlichen Gesandten zur Bewerkstelligung und zur Durchführung von den Verhandlungen ausgehend von der marokkanischen Autonomieinitiative mit der sich gesteckten Zielsetzung unterstütze, zwecks dessen eine gerechte, dauerhafte und für beide Parteien annehmbare Lösung, wie sie in den einschlägigen Resolutionen des UNO-Sicherheitsrates eingefordert werde, zur Gänze erzielen zu dürfen.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com